

Schwitzkasten Fußball-Elf der Woche

Kopfball-Tor mit Trommelfellriss

Kein Fußball-Wochenende ohne den Schwitzkasten! Heute mit gleich sieben Dreierpackern – einer davon ließ Nationalspieler Maximilian Mittelstädt live im Fernsehen ziemlich alt aussehen.

05.05.2025 | Von Constantin Zeyer



Lennis Eberle köpft den FC Rottenburg im Landesliga-Spitzenspiel gegen die SG Empfingen (rechts Nico Rebmann) zur 1:0-Führung.
Foto: Ralph Kunze

Nummer 1: Lukas Hildenbrand (TV Derendingen)

Der 31-Jährige bewahrte sein Team in der Anfangsphase des Topspiels beim SV Neustetten (1:1) in der Kreisliga A3 mehrere Male vor dem Rückstand.

Nummer 2: Raphael Nill (SV Nehren)

Im Landesligaspiel beim VfB Bösinggen holte der 29-Jährige kurz vor der Pause den Elfmeter zum Ausgleichstreffer raus. Nach etwa 70 Minuten erzielte er das 2:1 für den SVN dann selbst und legte damit die Basis für den 3:1-Sieg seines Teams.

Nummer 3: Linus Kökert (SGM SV Weiler/Eichenberg B-Junioren)

Beim 3:2-Erfolg gegen den SV 03 Tübingen in der Leistungsstaffel erzielte Kökert alle Tore seines Teams.

Nummer 4: Duran Tasimder (VfB Bodelshausen)

Beim 5:1-Sieg gegen den Tabellenletzten SGM Hailfingen/Oberndorf II (Kreisliga B7) gelang dem VfBler im ersten Durchgang ein lupenreiner Hattrick. Nach der Halbzeit legte er einen weiteren Treffer obendrauf.

Nummer 5: Frederik Hertle (SGM Altingen/Entringen)

Hertle kommt eigentlich vor allem in der zweiten Mannschaft in der Kreisliga B zum Einsatz – beim 6:1-Kantersieg im Bezirksliga-Kellerduell gegen den SV Wurmlingen überzeugte er aber bei der Ersten im zentralen Mittelfeld. SGM-Spielertrainer Kevin Hartmann lobte: „Er spielt mit mir auf der Doppelsechs und gibt uns Sicherheit.“ Auch der frühe Führungstreffer ging auf Hertles Konto.

Nummer 6: Tom Ankele (VfL Pfullingen)

Mit seinem sehenswerten Treffer zum 2:0 im Verbandsliga-Derby gegen die TSG Tübingen hatte sich der Gomaringer für das Torwandschießen im ZDF-Sportstudio qualifiziert. Und dort ließ er den deutschen Nationalspieler Maximilian Mittelstädt und NHL-Eishockeyprofi Moritz Seider am späten Samstagabend ziemlich alt aussehen: Nachdem er am unteren Loch noch dreimal knapp gescheitert war, setzte er seine drei Versuche auf das obere Loch allesamt ins Ziel. Am 26. Juli darf er gegen die Torwand-Sieger aus anderen Sendungen antreten und kann dabei 25.000 Euro gewinnen.

Nummer 7: Nina Dolch (TSV Ofterdingen)

Die TSV-Torjägerin zeigte sich auch beim 8:1-Sieg in der Bezirksliga Alb gegen die SGM TSV Dettingen/Neuhausen in Torlaune und traf dreifach.

Nummer 8: Onur Kececi (TSV Lustnau)

In der Kreisliga A3 brachte Kececi seine Mannschaft beim SV Hirrlingen (5:2 für Lustnau) erst mit 2:1 und dann mit 3:2 in Front und legte später noch das 4:2 nach.

Nummer 9: Moubinou Saliou (SV 03 Tübingen)

Seit sieben Bezirksligaspielen ist der SV 03 inzwischen ungeschlagen – auch dank Saliou, der beim 4:2-Sieg gegen den TSV Ofterdingen erst auf 2:0 erhöhte und in der zweiten Hälfte die Treffer zum 3:2 und 4:2 erzielte.

Nummer 10: Burak Dursun (SSC Tübingen)

Durch den Dreierpack des Ex-Lustnauers beim 4:0-Auswärtssieg gegen den TSV Gomaringen fehlt dem SSC nicht mehr viel zur frühzeitigen Bezirksliga-Meisterschaft.

Nummer 11: Lennis Eberle (FC Rottenburg)

Weil er sich am Freitag im Abschlusstraining am Trommelfell verletzte, stand hinter dem Einsatz des technisch versierten Angreifers im Landesliga-Topspiel gegen die SG Empfingen ein Fragezeichen. Doch der 22-Jährige lief auf – und köpfte seine Mannschaft nach 16 Minuten in Führung. Durch den 2:0-Sieg gegen den ärgsten Verfolger machen die Rottenburger einen großen Schritt in Richtung Verbandsliga-Aufstieg.

FUSSBALL-ELF DER WOCHE (www.swp.de/sport/sport-kreis-tuebingen)



Mach mit in der Jury!

Wer kommt in die Schitzkasten-Elf des Tages? In der Jury sitzen die Mitarbeiter der TAGBLATT-Sportredaktion. Habt ihr einen Vorschlag, wer unbedingt in den erlauchten Kreis der besten Kreis-Kicker gehört? Dann schickt eine Mail an sport@tagblatt.de! Auch Beweis-Videos werden akzeptiert ... Und ein Anruf tut's auch: 07071 934 343.